

Shania Bohy wird neue Katharina des Seelbacher Katharinenmarkts

Shania Bohy ist die neue „Katharina“ von Seelbach 2024. Die 23-Jährige freut sich auf ihre Aufgaben beim Katharinenmarkt und weiteren Veranstaltungen in der Region. Erfahren Sie mehr über ihre Pläne!

Am vergangenen Samstag wurde Shania Bohy offiziell als die 13. Seelbacher „Katharina“ vorgestellt. Die 23-Jährige, tief verwurzelt in der Region, freute sich auf die bevorstehenden Aufgaben, die mit dieser besonderen Rolle verbunden sind.

„Der Katharinenmarkt ist für mich nicht einfach nur ein Event im Jahreskalender – er ist ein Stück Heimat, das mich mein ganzes Leben begleitet hat“, erklärte Bohy. Mit nur zwei Wochen besuchte sie bereits ihren ersten Katharinenmarkt und war seither jedes Jahr an diesem Ort, sei es an den Ständen oder bei Fahrgeschäften, anzutreffen.

Feste Wurzeln in der Gemeinschaft

Shania Bohy hat eine enge Verbindung zur Region. Ihre Mutter stammt aus Seelbach, während ihr Vater aus Reichenbach kommt. Die familiären Bindungen und Traditionen prägen ihr Leben, und sie wuchs zusammen mit ihrer Schwester in einem liebevollen Umfeld auf.

Im Moment studiert Bohy Lehramt für die Klassen 5 bis 10 an der Pädagogischen Hochschule Freiburg und hat auch die Rolle der Pädagogischen Assistenz in der Friedrichschule in Lahr übernommen. Zudem hat sie bei den Freilichtspielen Seelbach

mitgewirkt und engagiert sich als Ortsleitung der Katholischen jungen Gemeinde (KJG) in ihrem Heimatort.

Große Erwartungen und zahlreiche Verpflichtungen

Die Vorfreude, die „Katharina 2024“ zu werden, ist für Bohy groß. Sie kann es kaum erwarten, die Feierlichkeiten des Katharinenmarktes zusammen mit Familie, Freunden und den Besuchern zu genießen. In ihrer Rolle wird sie jedoch nicht nur während des Marktes aktiv sein, sondern auch bei verschiedenen anderen Veranstaltungen, darunter die Freilichtspiele und das Burgfest, die bis zum nächsten Katharinenmarkt im Jahr 2025 stattfinden werden.

Shania Bohy ist bereit, die Traditionen der Gemeinde zu vertreten und die wertvollen Erinnerungen, die sie mit dem Katharinenmarkt verbindet, weiterzugeben. Ihr Engagement zeigt, wie stark die Verbindung zur Heimat und zur Gemeinschaft auch in jungen Generationen bleibt.

Für mehr Informationen über die neue Katharina, **siehe den Bericht auf www.schwarzwaelder-bote.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at